

Workshop Islamisches Recht und die Herausforderungen moderner Gesellschaften

Das Ziel dieses Workshops besteht darin, den WissenschaftlerInnen und NachwuchswissenschaftlerInnen aus dem Bereich der sich an deutschen Universitäten neu etablierenden Islamischen Theologie sowie aus anderen Disziplinen eine Plattform zu bieten, sich darüber auszutauschen und zu reflektieren, inwieweit das islamische Recht einen konstruktiven Beitrag zur Bewältigung aktueller Anforderungen leisten kann. Dabei wird vor allem die Dynamik des islamischen Rechts unter der Betrachtung diverser zeitgenössischer praxisnaher Fragestellungen untersucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **5. Januar 2014** an bei
Abdelaali El Maghraoui,
E-Mail: abdelaali.el-maghraoui@zith.uni-tuebingen.de
Telefon: 07071-2 97 53 95

Ort

Universität Tübingen, Neue Aula, Großer Senat
Geschwister-Scholl-Platz (früher Wilhelmstraße 7)
72074 Tübingen

Hinweis

Die Teilnahme ist kostenfrei. Unterkunft und Verpflegung müssen jedoch selbst organisiert werden.

Das Graduiertenkolleg Islamische Theologie ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Mercator und der Hochschulen Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Universität Hamburg, Universität Osnabrück, Universität Paderborn und Universität Tübingen.

©shutterstock.com/Pedro Salaverría



Graduiertenkolleg
Islamische Theologie
Post Graduate Program
Islamic Theology

Workshop

Islamisches Recht und die Herausforderungen moderner Gesellschaften

9.-10. Januar 2014
Tübingen

Zentrum für Islamische Theologie Tübingen
Graduiertenkolleg Islamische Theologie
in Kooperation mit:
Institut für Islamische Theologie Osnabrück



Zentrum für Islamische
Theologie Tübingen



INSTITUT FÜR
ISLAMISCHE THEOLOGIE
OSNABRÜCK



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Donnerstag, 9. Januar 2014

09.00 Begrüßung und Einführung

09.30 1. Zur Dynamik des islamischen Rechts

Moderation: Dr. Ruggero Vimercati Sanseverino

Dr. Jameleddine Ben Abdeljelil, Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam, Universität Frankfurt: *Islamisches Recht in der Moderne: Methodische Herausforderungen und Erneuerungsansätze*

Dr. Abbas Poya, Department Islamisch-Religiöse Studien Universität Erlangen-Nürnberg: *Tahṭī'a oder taṣwīb: Eine rechtstheoretische Annäherung an den Begriff Iḡtihād*

10.30 Pause

11.00 Moderation: Melahat Kisi (Kollegiatin)

Dr. Abdelmalek Hibaoui, Zentrum für Islamische Theologie Universität Tübingen: *Maṣlaḥa als dynamisches Instrument im Fiqh?*

Hakki Arslan, M.A., Institut für Islamische Theologie Osnabrück: *Vergleich zwischen klassischer und zeitgenössischer Rechtshermeneutik anhand der Diskurse um Iḡtihād, Maqāṣid aš-šarī'a und Maṣlaḥah*

Farid Suleiman, M.A., Department Islamisch-Religiöse Studien Universität Erlangen: *Ibn Taymiyyas Theorie der Maqāṣid: Eine Untersuchung zur Wandelbarkeit der Šarī'a*

12.30 Pause

14.00 2. Reformatorische Ansätze im islamischen Recht

Moderation: Noha Abdel-Hady (Kollegiatin)

Dr. Ahmed Abd-El salam, Zentrum für Islamische Theologie Universität Münster: *Urf und Sulh zwischen Normativität und Rechtswirklichkeit*

Redoine Baghdadi, M.A., Zentrum für Islamische Theologie Universität Tübingen: *„Reformislam“ in Europa: Ein Überblick über Geschichte, Akteure, Positionen und Begriffe*

Mahmud El-Wereny, M.A., Seminar für Arabistik / Islamwissenschaft Universität Göttingen: *Erneuerung des islamischen Rechts am Beispiel von Yusuf al-Qaradawis Theorie zum islamischen Minderheitsrecht (fiqh al-aqalliyat)*

15.30 Pause

16.00 3. Grundfragen des modernen islamischen Wirtschaftsrechts

Moderation: Dr. Fatih Ermis

J. Prof. Dr. Mouez Khalfaoui, Zentrum für Islamische Theologie Universität Tübingen: *Pflichtwissen für Händler: Was kann man von Ghazali's 'Ihyā' 'Ulūm ad-Din lernen?*

Dr. Osman Sacarcelik, Institut für Arbeits-, Sozial- und Wirtschaftsrecht Universität Münster: *Zertifizierung und Aufsicht über islamische Finanzprodukte durch Sharia Boards – eine rechtliche Herausforderung im säkularen Rechtsstaat?*

Alireza Siadat, M.J.I., Fachbereich Rechtswissenschaft Universität Gießen: *Islamkonforme Derivate: Termingeschäfte unter Beachtung islamischen Rechts*

18.00 Abendvortrag

Moderation: J. Prof. Dr. Mouez Khalfaoui

Prof. Dr. Marc Baer, London School of Economics and Political Sciences: *Saving Hugo Marcus: Muslim Responses to Nazism in Germany*

20.00 Abendessen

Freitag, 10. Januar 2014

09.00 4. Islamisches Recht und aktuelle Debatten moderner Gesellschaften

Moderation: Serdar Kurnaz (Kollegiat)

Dr. Ibrahim Salama, Institut für Islamische Theologie Universität Osnabrück: *Ehe- und Erbschaftsrecht zwischen Fiqh und deutschem Recht*

Fatma Aydinli, M. A., Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam, Universität Frankfurt: *Die Notwendigkeit eines Bioethikdiskurses für das islamische Recht im Zeitalter der Biotechniken*

10.00 Pause

10.30 Moderation: Abdelaali El Maghraoui (Kollegiat)

Dr. Mahmoud Abdelallah, Zentrum für Islamische Theologie Universität Tübingen: *Menschenrechte im Fiqh: Glaubensfreiheit - altes Thema, neue Debatte*

Dr. Mohammed Nekroumi, Zentrum für Islamische Theologie Universität Münster: *Das Verhältnis theologischer Ethik zum modernen Gerechtigkeitskonzept*

11.30 Abschlussdiskussion und Perspektiven

12.15 Ende